

**Studien- und Prüfungsordnung  
der Hochschule  
für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen  
Besonderer Teil  
für den Bachelorstudiengang Wirtschaftspsychologie (B.Sc.)  
vom 28. Mai 2018**

Aufgrund von § 8 Abs. 6 in Verbindung mit § 30 Abs. 1 und § 32 Abs. 6 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz - LHG) in der Fassung vom 01. April 2014 (GBl. 2014, S. 99 ff.) hat der Senat der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen am 17. Mai 2018 die nachstehende Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftspsychologie beschlossen.

## **1. Einzelregelungen**

### **1.1 Studienaufbau**

Der Bachelorstudiengang Wirtschaftspsychologie umfasst das Grundlagenstudium, mit 4 Studiensemestern, und das Vertiefungsstudium, mit einem praktischen Studiensemester sowie 2 Studiensemestern. Das Grundlagenstudium schließt mit einer Bachelorvorprüfung, das Vertiefungsstudium mit der Bachelorprüfung ab. Zu den Prüfungen des Vertiefungsstudiums werden Studierende auch dann zugelassen, wenn sie noch offene Modulprüfungen aus dem Grundlagenstudium haben.

### **1.2 Praktisches Studiensemester**

Das fünfte Semester ist ein praktisches Studiensemester. Das Praktikum muss mindestens 20 Wochen umfassen, die zusammenhängend abgeleistet werden sollen.

Im praktischen Studiensemester sollen praktische Erfahrungen und Kenntnisse zur Ergänzung und Vertiefung der Lehrinhalte der Studiensemester erworben werden. Die Ausbildungsinhalte richten sich nach der Art der Ausbildungsstelle. Die Studierenden sollen im Ausbildungsbetrieb mitarbeiten und ihr Wissen aus den vorangegangenen theoretischen Studiensemestern auf die betriebliche Praxis anwenden.

Näheres ist in den Praktikumsrichtlinien des Studienganges ausgeführt.

### **1.3 Integriertes freiwilliges Auslandsstudium**

Ab dem dritten Studiensemester können Auslandssemester in das Studium an der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt integriert werden. Eine Anrechnung der an der Partnerhochschule erbrachten Studienleistungen als gleichwertige Studienleistungen findet unter der Voraussetzung statt, dass

- a) die belegten Lehrveranstaltungen den Modulen inhaltlich zuordenbar sind und
- b) pro Modul im Wesentlichen die angegebene Mindestanzahl an Credits erbracht wird.

Der jeweilige Auslandsbeauftragte des Studienganges entscheidet über die Anerkennung von im Ausland erbrachten Leistungen.

Die Lehrveranstaltungen, die an der Partnerhochschule zu belegen sind, wurden mit der jeweiligen Partnerhochschule ausgehandelt und sind in den Learning Agreements festgelegt. Werden die Vorgaben des Learning Agreements nicht vollständig erfüllt, ist eine Anrechnung erbrachter Studienleistungen auch nur auf einzelne Module möglich.

Sollten sich die Bewertungskriterien für die Studienleistungen (Credits, Units u.a.), die aus dem Ausland mitgebracht werden, von dem in Deutschland gebräuchlichen europäischen System zur Anerkennung, Übertragung und Akkumulierung von Studienleistungen (ECTS) unterscheiden, findet eine Umrechnung statt. Die Entscheidung darüber trifft der Zentrale Prüfungsausschuss nach Rücksprache mit dem zuständigen Hochschulbeauftragten für Auslandsangelegenheiten.

#### 1.4 International Business Psychology

In das Bachelorzeugnis und in die Bachelorurkunde wird auf Antrag die Bezeichnung des Studiengangs „International Business Psychology“ aufgenommen, sofern folgende Voraussetzungen nachweislich erfüllt sind:

- a) Ein Semester wird an einer nicht deutschsprachigen Partnerhochschule im Ausland erbracht. Es gelten die Regelungen von Punkt 1.3 Auslandsstudium.
- b) Das praktische Studiensemester wird im Ausland erbracht.
- c) Im Vertiefungsstudium werden zwei englischsprachige Module mit jeweils mindestens 8 Credits aus den Vertiefungsprogrammen der betriebswirtschaftlichen Studiengänge oder aus dem volkswirtschaftlichen Studiengang erfolgreich belegt.
- d) Die Bachelorarbeit wird in englischer Sprache erstellt und verfügt über einen internationalen Bezug.

#### 1.5 Vertiefungsstudium

Insgesamt sind für das Vertiefungsstudium durch die Studierenden sechs Module zu je 8 Credits festzulegen. Vier Module sind aus den wirtschaftspsychologischen Vertiefungsmodulen zu belegen. Zwei weitere Module sind frei wählbar. Sie können aus den Programmen des Studiengangs Wirtschaftspsychologie, aus den Ergänzungsmodule des Studiengangs Automobilwirtschaft sowie aus dem gleichwertigen Vertiefungsstudium betriebs- und volkswirtschaftlicher Studiengänge der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt gewählt werden. Für die Anrechnung von Modulprüfungen, die für das Vertiefungsstudium im Ausland erbracht werden, gelten die Bestimmungen aus Abschnitt 1.3.

Gibt es weniger als 8 Anmeldungen zu einem Modul aus dem Vertiefungsprogramm, findet das Modul nicht statt. Innerhalb eines Jahres werden die Module des Vertiefungsprogramms mindestens einmal angeboten. Es können immer nur die Module gewählt werden, die im Semester angeboten werden.

Für den Fall, dass mehr als 25 Studierende ein Modul belegen, kann von der Studiengangleitung eine Zulassungsregelung getroffen werden.

#### 1.6 Modulprüfungen

Modulprüfungen sind studienbegleitend gemäß den tabellarischen Übersichten in Abschnitt 2 zu erbringen.

#### 1.7 Notengewichtung

Die Notengewichtung für die Gesamtnote ist der Tabelle in Abschnitt 2. Module und Modulprüfungen zu entnehmen.

#### 1.8 Unterrichtssprache

Veranstaltungen, die keine Pflichtveranstaltungen sind, können in deutscher oder englischer Sprache angeboten werden. Die Prüfung erfolgt in der Regel in der jeweiligen Unterrichtssprache. Vorlesungen, welche in englischer Sprache abgehalten werden können, sind mit einem „D/E“ gekennzeichnet.

Die Festlegung, welche Unterrichtssprache für ein Semester gilt, wird im Modulhandbuch getroffen.

#### Legende

BA	=	Bachelorarbeit
BP	=	Bachelorprüfung
BVP	=	Bachelorvorprüfung
CR	=	Credits
GM	=	Gewichtung der Modulnote
K	=	Klausur
Mo	=	Monate
MP	=	Modulprüfung
PV	=	Prüfungsvorleistung
Sem.	=	Semester
StA	=	Studienarbeit
SWS	=	Semesterwochenstunden

## 2. Module und Modulprüfungen

Tabelle 2.1

G/V	Sem.	Modulnummer	Module Deutsch Englisch	CR	SWS	PV	MP	GM	Notengewichtung		Bemerkungen	
									BVP	BP		
Grundlagenstudium	1	424-001	<b>I.1 Grundlagen der BWL I</b> <i>I.1 Business Administration I</i>	5	4		K90		5	5		
		424-002	<b>I.2 Grundlagen der BWL II</b> <i>I.2 Business Administration II</i>	5	3		K90		5	5		
		424-003	<b>I.3 Allgemeine Psychologie</b> <i>I.3 General Psychology</i>	5	4		K90		5	5		
		424-004	<b>I.4 Recht für Wirtschaftspsychologen I</b> <i>I.4 Law for Business Psychologist I</i>	5	6		K90		5	5		
		424-005	<b>I.5 Quantitative Methoden</b> <i>I.5 Quantitative Methods</i>	5	4		K90		5	5		
		424-006	<b>I.6 Schlüsselqualifikationen</b> <i>I.6 Key Qualifications</i>	5	2		K60		5	5		
		Gesamt Semester 1				30	23					
	2	424-007	<b>II.1 Grundlagen der BWL III</b> <i>II.1 Business Administration III</i>	5	6		K90		5	5		
		424-008	<b>II.2 Recht für Wirtschaftspsychologen II</b> <i>II.2 Law for Business Psychologist II</i>	5	3		K60		5	5		
		424-009	<b>II.3 Statistik und computergestützte Datenauswertung</b> <i>II.3 Statistics and Computer-aided data evaluation</i>	5	4		K60		5	5		
		424-010	<b>II.4 Einführung in die Wirtschaftspsychologie</b> <i>II.4 Introduction to Business Psychology</i>	5	4		K90		5	5		
		424-011	<b>II.5 Methodenlehre I</b> <i>II.5 Methods I</i>	5	2		K60		5	5		
		424-012	<b>II.6 Methodenkompetenz I</b> <i>II.6 Methodological Competence I</i>	5	2		StA		5	5		
		Gesamt Semester 2				30	21					
	3	424-013	<b>III.1 Grundlagen der Arbeits-, Personal- und Organisationspsychologie</b> <i>III.1 Foundations of Work, Personnel and Organizational Psychology</i>	5	4		K90		5	5		
		424-014	<b>III.2 Sozialpsychologie</b> <i>III.2 Social Psychology</i>	5	4		K90		5	5		
		424-015	<b>III.3 Methodenlehre II</b> <i>III.3 Methods II</i>	5	2		StA		5	5		
		424-016	<b>III.4 Grundlagen der Markt- und Werbepsychologie</b> <i>III.4 Foundations of Market and Advertising Psychology</i>	5	4		K90		5	5		

G/V	Sem.	Modulnummer	Module Deutsch Englisch	CR	SWS	PV	MP	GM	Notengewichtung		Bemerkungen	
									BVP	BP		
Grundlagenstudium		424-017	<b>III.5 Mikroökonomie</b> <i>III.5 Microeconomics</i>	5	4		K90		5	5		
		424-018	<b>III.6 Methodenkompetenz II</b> <i>III. 6 Methodological Competence II</i>	5	2		StA		5	5		
		Gesamt Semester 3			30	20						
	4	424-019	<b>IV.1 Testtheorie</b> <i>IV.1 Test Theory</i>	5	4		K60		5	5		
		424-020	<b>IV.2 Differentielle Psychologie</b> <i>IV.2 Differential Psychology</i>	5	4		K90		5	5		
		424-021	<b>IV.3 Management und Controlling</b> <i>IV.3 Management and Controlling</i>	5	5		K90		5	5		
		424-022	<b>IV.4 Projektmanagement</b> <i>IV.4 Project Management</i>	5	4		K45		5	5		
		424-023	<b>IV.5 Wirtschaftspsychologie</b> <i>IV.5 Business Psychology</i>	5	4		K90		5	5		
		424-024	<b>IV.6 Methodenkompetenz III</b> <i>IV. 6 Methodological Competence III</i>	5	3		StA		5	5		
		Gesamt Semester 4			30	24						
	Gesamt Grundlagenstudium			120	88				120	120		
Vertiefungsstudium	5	424-025	<b>V.1 Praktisches Studiensemester</b> <i>V.1 Internship Semester</i>	20						0	s. Praktikumsrichtlinien des Studiengangs	
		424-026	<b>V.2 Theoretische Arbeit im praktischen Studiensemester</b> <i>V.2 Theoretical Work</i>	10	2		StA			5		
	6		<b>VI.1 – VI. 4 4 Module aus Vertiefungsstudium</b> <i>VI.1 – VI.4 4 Modules from Major Program</i>	32	16		siehe 2.2			32		
	7		<b>VII.1 – VII.2 2 Module aus Vertiefungsstudium</b> <i>VII.1 – VII.2 2 Modules from Major Program</i>	16	8		siehe 2.2			16		
		424-035	<b>VII.3 Bachelorarbeit</b> <i>VII.3 Bachelor Thesis</i>	12	0		BA 4 Mo			12		
		Gesamt Semester 6+7			60	24					60	
	Gesamt Vertiefungsstudium			90	26					65		
<b>Gesamt Studium</b>				<b>210</b>	<b>114</b>				<b>120</b>	<b>185</b>		

**Tabelle 2.2 - Vertiefungsprogramm**

<b>Vertiefungen</b>	<b>Vertiefungsstudium</b>
<b>Modul 1</b>	424-027 Markt- und Werbepsychologie I <sup>B</sup> <i>424-027 Market and Advertising Psychology I</i>
<b>Modul 2</b>	424-028 Markt- und Werbepsychologie II* <sup>A</sup> <i>424-028 Market and Advertising Psychology II</i>
<b>Modul 3</b>	424-029 Personalpsychologie <sup>B</sup> <i>424-029 Personnel Psychology</i>
<b>Modul 4</b>	424-030 Arbeits- und Organisationspsychologie I <sup>B</sup> <i>424-030 Work and Organizational Psychology I</i>
<b>Modul 5</b>	424-031 Arbeits- und Organisationspsychologie II* <sup>A</sup> <i>424-031 Work and Organizational Psychology II</i>
<b>Modul 6</b>	424-032 Change Management I <sup>A</sup> <i>424-032 Change Management I</i>
<b>Modul 7</b>	424-033 Change Management II* <sup>C</sup> <i>424-033 Change Management II</i>
<b>Modul 8</b>	424-034 Gesundheitspsychologie <sup>B</sup> <i>424-034 Health Psychology</i>

A = Modulprüfung K90

B = Modulprüfung K90 + StA (50/50)

C = Modulprüfung StA

\*Die Wahl des Moduls Markt- und Werbepsychologie II setzt die Wahl des Moduls Markt- und Werbepsychologie I, die Wahl des Moduls Arbeits- und Organisationspsychologie II setzt die Wahl des Moduls Arbeits- und Organisationspsychologie I und die Wahl des Moduls Change Management II setzt die Wahl des Moduls Change Management I voraus.

### **3. Inkrafttreten, Übergangsregelungen**

(1) Diese Studien- und Prüfungsordnung tritt zum 1. September 2018 in Kraft.

Nürtingen, 28. Mai 2018

Prof. Dr. Andreas Frey  
Rektor